

Modulbezeichnung	<b>Innovationsmanagement</b>												
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. M. Möhrle												
Modulart	Pflicht/Wahl <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>												
Spezialisierungsbereich													
Dauer des Moduls	1 Semester												
Kreditpunkte	6 CP												
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td colspan="2">Berechnung des Workloads</td> </tr> <tr> <td>Präsenz</td> <td>28 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>70 h</td> </tr> <tr> <td>Selbstlernstudium</td> <td>56 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>26 h</td> </tr> <tr> <td><u>Summe</u></td> <td><u>180 h</u></td> </tr> </table>	Berechnung des Workloads		Präsenz	28 h	Vor- und Nachbereitung	70 h	Selbstlernstudium	56 h	Prüfungsvorbereitung	26 h	<u>Summe</u>	<u>180 h</u>
Berechnung des Workloads													
Präsenz	28 h												
Vor- und Nachbereitung	70 h												
Selbstlernstudium	56 h												
Prüfungsvorbereitung	26 h												
<u>Summe</u>	<u>180 h</u>												
Turnus des Moduls	jährlich (SoSe)												
Voraussetzung für die Teilnahme	Keine <input type="checkbox"/> Folgende Formale Voraussetzungen: Keine												
Lehr- und Lernformen	Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Tutorium <input checked="" type="checkbox"/> Praktikum <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/>												
Lernziele	Die Studierenden sollen Möglichkeiten des Managements von Innovationen kennen lernen. U.a. sollen sie die Bedeutung von Rollen, Wissen und Personal einordnen, Innovationen in ihrer Wettbewerbswirkung einschätzen, sie anhand verschiedener Verfahren bewerten und auswählen sowie insgesamt die typischen Schnittstellen im Unternehmensmanagement erfassen, analysieren und gestalten können. Dabei werden auch Modelle und Instrumente vorgestellt, deren Anwendung verinnerlicht werden soll.												
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationales Innovationssystem in Deutschland als Rahmen des Innovationsmanagements, Definition von Innovation und Management</li> <li>• Gestaltung von Innovationsprozessen, geschäftstypspezifische Ausgestaltung, hemmende und begünstigende Einflussfaktoren, Prozessmodelle wie Open, Community und Customer Based Innovation</li> <li>• Methoden der Innovationsbewertung, differenziert nach unabhängigen, im Wettbewerb stehenden sowie vernetzten Innovationsprojekten</li> <li>• Innovationsmarketing, Diffusion von Innovationen in systemdynamischer Modellierung, Verfahren zur frühzeitigen Erfassung des Kundennutzens</li> <li>• Wissensmanagement und Besonderheiten des Personalmanagements im Innovationsmanagement - Illustration anhand von Fallstudien</li> </ul>												
Prüfungsformen	Mögliche Prüfungsformen: Klausur (K), Mündliche Prüfung (M), Referat (R) oder Hausarbeit (H) (Kombinationsprüfung) i.d.R. K/M/R/H												
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BROCKHOFF, K. (2003): FuE-Management, Planung und Kontrolle, München, Wien; Oldenbourg</li> <li>• HAUSCHILDT, J. (2005): Innovationsmanagement, 5. Aufl. München, Vahlen</li> <li>• SPECHT, D.; MÖHRLE, M. G. (2002): Gabler Lexikon Technologie Management. Management von Innovationen und neuen Technologien in Unternehmen, Wiesbaden; Gabler</li> </ul>												